

Zusammenfassung des ersten kreisweiten Netzwerktreffens der Kindertagespflegepersonen im Vogelsbergkreis am 30. Juni 2010 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Lauterbach

Anwesende:

zahlreiche Kindertagespflegepersonen aus dem Vogelsbergkreis

Herr Erster Kreisbeigeordneter Ruhl (zur Begrüßung)

Frau Anett Wunderlich, Neue Arbeit Vogelsberg gGmbH

Frau Susan Jusseaume, Jugendamt Vogelsbergkreis

Zu Beginn wurden die TeilnehmerInnen durch Herrn Ersten Kreisbeigeordneten Ruhl, Frau Jusseaume und Frau Wunderlich begrüßt.

Frau Jusseaume sprach ein herzliches Willkommen und die Freude über das sehr zahlreiche Erscheinen der Kindertagespflegepersonen aus und gab das Wort weiter an Herrn Ruhl. Dieser überbrachte die Grußworte von Herrn Landrat Marx und hob die gute Zusammenarbeit zwischen dem Fachdienst für Kindertagespflege der Neue Arbeit Vogelsberg gGmbH und der Koordinationsstelle für Kindertagesbetreuung des Jugendamtes hervor. Ergebnis dieser guten Zusammenarbeit sei ein beständiges und flexibles Angebot an Tagespflegepersonen im Vogelsbergkreis. Qualifizierung auf hohem Niveau, eine flächendeckende fachliche Beratung und Begleitung sowie großes persönliches Engagement der in der Kindertagespflege selbstständigen Tagesmütter und Tagesväter zeige sich auch in der Teilnahme an so einer Veranstaltung.

Frau Wunderlich erklärte, dass es ein großes Anliegen der Verantwortlichen für die Tagespflege ist, dass sich die qualifizierten Tagespflegepersonen gut betreut und organisiert wissen, um partnerschaftlich und verlässlich miteinander arbeiten zu können. Ein Rückblick auf die vergangenen Jahre mache deutlich, dass sich die Tagespflegelandschaft im Vogelsbergkreis sehr positiv verändert hat. Zudem sei zu verzeichnen, dass die ansteigenden Anfragen von Eltern mehr und mehr zu längerfristigen Betreuungsverhältnissen in der Kindertagespflege führen.

Zudem wurde darauf hingewiesen, dass die Bundes- und Landesmittel sinnvoll eingesetzt werden konnten und an die einzelnen Tagespflegepersonen weitergeleitet wurden. In Zusammenarbeit mit dem Hessischen KinderTagespflegeBüro, der vhs Vogelsberg und der Neue Arbeit Vogelsberg gGmbH konnten interessante und hochwertige Weiterbildungsangebote gemacht werden.

Frau Wunderlich führte weiter aus, dass die fachliche Beratung vermehrt angefragt und durchgeführt wurde; Supervisionstreffen für die Tagespflegepersonen sind ebenfalls vorgesehen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden zunächst gegenseitige Erwartungen, Bedürfnisse und Wünsche an die Zusammenarbeit der Tagespflegepersonen untereinander sowie mit Fachdienst und Jugendamt abgeklärt. Auf Grundlage der Ergebnisse dieser Befragung wurde in 2 Arbeitsgruppen weitergearbeitet. Eine Gruppe beschäftigte sich mit dem Thema, wie die Erwartungen der Tagespflegepersonen an die Gestaltung der Netzwerkarbeit umgesetzt werden könnten. Eine weitere Gruppe setzte sich mit der Frage auseinander, ob es machbar und sinnvoll ist, dass sich die Tagespflegepersonen in einem Verein organisieren.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen wurden im Plenum vorgestellt und folgende Beschlüsse gefasst:

Es sollen 2 kreisweite Netzwerktreffen pro Jahr stattfinden und sich zunächst 3 regionale Netzwerke (Schotten, Homberg/Mücke und Schlitz/Lauterbach/Alsfeld) mit einem verantwortlichen Ansprechpartner aus den Reihen der Tagespflegepersonen bilden. Die Netzwerke sollen ein Forum sein, um wichtige politische Entscheidungen weiterzuleiten, sich auszutauschen, Vertretungsnetze aufzubauen, themenspezifische fachliche Beratung zu erhalten, Fachleute der Kindertagespflege einzuladen und Öffentlichkeitsarbeit zu organisieren.

Es wurde von allen TeilnehmerInnen der Veranstaltung beschlossen, einen Tagespflegeelternverein zu gründen. Ansprechpartner für eine baldige Gründungsveranstaltung wurden gefunden, die sich zunächst mit den Bedingungen und Vorgaben der Gründung eines Vereins auseinandersetzen und Kontakte zu bestehenden Tagespflegeelternvereinen aufnehmen werden.

Unterstützt, begleitet und zum Teil organisiert werden die gemeinsam beschlossenen Aktivitäten vom Jugendamt und dem Fachdienst Kindertagespflege.

Die teilnehmenden Tagesmütter und Tagesväter zeigten sich zufrieden mit den Ergebnissen dieses ersten großen kreisweiten Netzwerktreffens und gingen sehr motiviert und mit einigen Arbeitsaufträgen nach Hause zu ihren Tageskindern.

Bezüglich der weiteren Planung für 2010 wurde mitgeteilt, dass ein Fachtag zum Thema „Kindeswohlgefährdung“, ein Betriebsausflug und eine Weihnachtsfeier zum weiteren gegenseitigen Kennenlernen und Austausch geplant sind.